

Deutschland-Trier: Wärmedämmarbeiten
OJ S 93/2023 15/05/2023
Auftragsbekanntmachung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Bistum Trier
Postanschrift: Mustorstraße 2
Ort: Trier
NUTS-Code: DEB21 Trier, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 54290
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Klaudius Krusch
E-Mail: klaudius.krusch@bistum-trier.de
Telefon: +49 6517105235
Fax: +49 06517105516
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.bistum-trier.de/>

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av1dc405-eu>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av1dc405-eu>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Bildung und Sozialwesen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Wärme-Dämmarbeiten

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45321000 Wärmedämmarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Das Wärmedämmverbundsystem auf Basis verklebter und verdübelter Mineralwoll-Dämmplatten (ca. 450²) sowie die Sockeldämmplatten (ca. 50m) werden nach Erbringung der Vorarbeiten am Treppenhaus B sowie an auskragenden Unterzügen/Stützen befestigt. Im Vorfeld wurden die urspr. vorhandenen Alu-Blech-Fassadenpaneele sowie die alte Mineralwoll-Dämmung entfernt, die Unterkonstruktion ist zu entfernen und zu entsorgen.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEC03 Neunkirchen

Hauptort der Ausführung: 66540 Neunkirchen-Wiebelskirchen, Prälat Schütz Str. 15

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die Maximilian-Kolbe-Schule wurde in den Jahren um 1975 als Stahlbeton-Skelett-Konstruktion (TT-Träger-Decken in Erdgeschoß und Obergeschosse) bzw. Stahlbeton-/Mauerwerkskonstruktion (Untergeschoß) mit nichttragenden Systemtrennwänden (sog. „Mechelwänden“) als Innenwänden und einer vorgehängten Pfosten-Riegel-Fassade errichtet. Das Gebäude hat 5 Geschosse (UG-3.OG) und ein Technikgeschoss. Altersbedingt bestehen im Gebäude Defizite in Bezug auf haustechnische Anlagen, Brandschutz, Energiebilanz usw., die im Zuge der Sanierung behoben werden sollen. Die Sanierung, Ertüchtigung und der Umbau werden in 3 Bauabschnitten ausgeführt. Das Wärmedämmverbundsystem auf Basis verklebter und verdübelter Mineralwoll-Dämmplatten (ca. 450²) sowie die Sockeldämmplatten (ca. 50m) werden nach Erbringung der Vorarbeiten am Treppenhaus B sowie an auskragenden Unterzügen/Stützen befestigt. Im Vorfeld wurden die urspr. vorhandenen Alu-Blech-Fassadenpaneele sowie die alte Mineralwoll-Dämmung entfernt, die Unterkonstruktion ist zu entfernen und zu entsorgen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 2

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

zur Erläuterung von II.2.7 : Ausführung der Arbeiten im 2. Bauabschnitt der Gesamtmaßnahme von 09/2023 bis 01/2024 sowie im 3 Bauabschnitten von 05/2024 bis 08/2025

Ausführung im laufenden Schulbetrieb

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Es müssen Erfahrungen in Bezug auf Sanierung vorhanden sein und nachgewiesen werden.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Umsatz des Unternehmens innerhalb der vergangenen 3 Geschäftsjahre. Hierbei ist ein Mindestumsatz von € 500.000,--p.a. nachzuweisen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Umsatz des Unternehmens innerhalb der vergangenen 3 Geschäftsjahre. Hierbei ist ein Mindestumsatz von € 500.000,--p.a. nachzuweisen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Vorlage vergleichbarer Referenzprojekte in den letzten 5 Jahren in Bezug auf Aufgabenstellung und Größenordnung.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder durch das ausgefüllte Formblatt 124 sowie durch Vorlage der in den Formblättern 211 und 216 geforderten Unterlagen mit dem Angebot nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die in den vorgenannten Formblättern sowie im 124 geforderten Unterlagen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis anzugeben oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß den vorgenannten Formblättern auf Verlangen vorzulegen. Mit dem Angebot sind - auch von präqualifizierten Bietern - die Verpflichtungserklärung über die Einhaltung des Saarländischen Tariftreue- und Fairer-Lohn-Gesetz unterzeichnet einzureichen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 12/06/2023 Ortszeit: 09:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 11/08/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 12/06/2023 Ortszeit: 09:00

Ort:

Trier

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Saarlandes

Postanschrift: Franz-Josef-Röder-Straße 7

Ort: Saarbrücken

Postleitzahl: 66119

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wirtschaft.saarland.de

Telefon: +49 6815014994

Fax: +49 6815013506

Internet-Adresse: https://www.saarland.de/mwaev/DE/themen-aufgaben/weitere_aufgaben/vergabekammern/vergabekammern.html?

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

10/05/2023